

Erstgruppensiege reichen Reepsholt nicht

Boßel-Landesliga der Männer: Pfalzdorf gewinnt Spitzenkampf

Ostfriesland/rbe – Der Kampf um den Titel in der Boßel-Landesliga der Männer I ist wieder offen, denn Rekordmeister Pfalzdorf besiegte Spitzenreiter Reepsholt mit 11:1 Würfeln. Rahe - Westeraccum 11:4 (4,084/ -3,060/ 7,051/ -1,054): In diesem Wettkampf ging es für beide Mannschaften um sehr viel. Die Accumer legten in den Zweitgruppen schon mächtig vor und konnten hier über vier Wurf einfahren. Das glückte Rahe mit der ersten Holz aus, und als die erste Gummigruppe in das Ziel einlief, war der Jubel riesengroß. Dieser Mannschaftsteil hatte mit über sieben Wurf den Heimsieg sichergestellt. Der Mannschaftsführer aus Rahe, Helmut Heyen: „Wir haben gegen eine große Mannschaft mächtig gekämpft und wichtige Punkte errungen“. Pfalzdorf - Reepsholt 11:1 (0,093/ 5,036/ -1,134/ 5,134): Sehr viele Zuschauer, sogar Gäste aus dem Oldenburger Land, begleiteten dieses Spitzenmatch in Pfalzdorf. Beide Mannschaften waren bis in die Haarspitzen motiviert und konnten sehr gute Leistungen abrufen. Die Reepsholter erarbeiteten sich über die Erstgruppen einen geringen Vorteil, doch zum Gesamtsieg sollte der längst nicht reichen. In den Zweitgruppen dominierten die Pfalzdorfer mit je fünf Wurf und zwangen den Tabellenführer in die Knie. In der Landesliga Männer I wird es jetzt mit einem reinen Zweikampf um den Titel weitergehen. Utarp/Schweindorf - Dietrichsfeld 12:0 (3,079/ 2,078/ 2,037/ 4,096): Utarp spulte ein solides Programm herunter und konnte im Laufe dieses Wettkampfes einen deutlichen Sieg erarbeiten. Mit diesem Erfolg hat man jetzt wieder Anschluss an Westeraccum und wird um den dritten Tabellenplatz mächtig mitkämpfen. Für Dietrichsfeld wird die Luft jetzt immer dünner, man muss die Winterpause auf einem Abstiegsplatz verbringen. Im letzten Wettkampf dieses Jahres muss Dietrichsfeld nun dringend Punkte gegen Blomberg einfahren. Blomberg - Schirumer Leegmoor 10:2 (6,125/ 2,096/ -2,036/ 1,050): In diesem Wettkampf mussten die Hausherren wieder einige Werfer ersetzen. Doch mit viel Routine spulte man diesen Wettkampf hinunter. Der Gast aus Leegmoor konnte sich zu keiner Zeit richtig entfalten, ihm gelang nur in Gummi I ein Detailsieg. Upschört - Upgant-Schott 10:0 (5,043/ 2,061/ 2,040/ 0,124): In einem durchschnittlichen Wettkampf konnte der Aufsteiger aus Upschört doppelt punkten. Der Gast aus Upgant Schott fand nie die richtige Einstellung zur Wurfstrecke in Upschört. Die Upschörter konnten nach einem guten Start das Ergebnis auf zehn Wurf in die Höhe schrauben. Dieser Sieg wurde mit zwei Punkten für den Klassenerhalt belohnt.